

Gemeinde Südharz

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: 21-281/2016 Status: öffentlich Sitzungsdatum: 30.03.2016 Veröffentlichung: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Beschlussfassung über die Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 9 "Industrie- und Mischgebiet Rottleberode/Süd"	
Bauamt	
Beratungsfolge	Bau- und Vergabeausschuss Gemeinde Südharz Ortschaftsrat Rottleberode Gemeinderat Südharz

Einbringer: Bürgermeister

Gesetzliche Grundlagen: § 31 (2) Nr. 2 und 3 BauGB

Beschlusstext:

Der Gemeinderat der Gemeinde Südharz beschließt eine Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 9 „Industrie- und Mischgebiet Rottleberode/Süd“ für die Knauf Deutsche Gipswerke KG Werk Rottleberode, Knaufstraße 1 in 06536 Südharz.

Die Befreiung beinhaltet die Überbauung der Grünfläche im südöstlichen Bereich (siehe Planskizze)

- zur Errichtung einer Verbindungsstraße,
- zur Errichtung einer Achse für verschiedene Ver- und Entsorgungsleitungen,
- zur Errichtung einer Achse für Rohsteine.

Damit wird logistisch die Verbindung zwischen dem heutigen Werksgelände (B-Plan Nr. 9) und der Erweiterungsfläche im Bereich des B-Planes Nr. 6 „Industriegebiet Krummschlacht OT Rottleberode“ ermöglicht.

Als Ausgleich verpflichtet sich die Fa. Knauf Deutsche Gipswerke KG, mittelfristig den Lärmschutzwall in Richtung Ortslage (westliche Grundstücksgrenze) zu bepflanzen.

Begründung:

Die Fa. Knauf Deutsche Gipswerke KG Werk Rottleberode plant die Erweiterung der Betriebsfläche südöstlich des jetzigen Werkes auf dem Gebiet des B-Plan Nr. 6 „Industriegebiet Krummschlacht OT Rottleberode“. Ein entsprechender Kaufantrag liegt der Gemeinde vor, der Beschluss zum Grundstücksverkauf wurde durch den Gemeinderat gefasst. Im Rahmen der Vertragsgestaltung wurde die zukünftige Anbindung des Grundstückes besprochen. Es ergibt sich logistisch die Notwendigkeit, eine direkte Zufahrt zu schaffen und die Ver- und Entsorgung an das bestehende Werksgelände anzuschließen. Die Durchsetzung der Festlegungen des B-Planes Nr. 9 würde eine unverhältnismäßige Härte darstellen.

Gemeinde Südharz

Produktkonto		Ansatz lt. HH	Noch verfügbar

Ertrag		Aufwand	
--------	--	---------	--

Investition/ Produktkonto		Ansatz lt. HH	Noch verfügbar

Einzahlungen		Auszahlungen	
--------------	--	--------------	--

Bemerkungen zur Wirtschaftlichkeit / Erträge / Aufwendungen in den Folgejahren

.....

.....

.....

Bemerkungen der Finanzverwaltung
----------------------------------	-------

.....

.....

.....

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschl. des
 Bürgermeisters: 21
 davon anwesend:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Enthaltungen:

Aufgrund des § 33 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) waren Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Vorsitzender des Gemeinderates